



Beschlussauszug

aus der
17. Sitzung der Gemeindevertretung Rankwitz
vom 24.01.2022

Top 6 Beratung und Beschlussfassung zur Versetzung des Ortseingangsschildes Rankwitz

Am 08.12.2021 fand im Rahmen einer Ortsbegehung auch eine Straßenbesichtigung im Rankwitz-Ausbau statt. Dabei wurde der Vorschlag unterbreitet, auch in diesem Bereich die Geschwindigkeit auf 50 km/h zu reduzieren.

Aufgrund der dortigen beidseitigen Bebauung wäre die Möglichkeit gegeben, eine innerörtliche Beschilderung zu beantragen, also das Ortseingangsschild in Richtung Krienke, vor die Zufahrt zum Hafen zu verlegen.

Nachteilig wäre dabei zu beachten, dass Autofahrer dann auch einen großen Teil zwischen Rankwitz-Ausbau und Rankwitz mit reduzierter Geschwindigkeit fahren müssten. Was wahrscheinlich nicht immer eingehalten wird. Weiterhin ist die Gemeinde dann für die im Ort liegenden Straßenreinigungen und die Baumpflege verantwortlich.

Alternativ kann auch für den Bereich der jetzigen Ortshinweistafeln „Rankwitz-Ausbau“ die Geschwindigkeitsreduzierung auf 50 km/h beantragt werden.

Herr Volkwardt erläutert den Sachverhalt.

Hierzu wurde ihm ebenfalls eine Unterschriftensammlung von Bürgern übergeben, die eben diese Geschwindigkeitsreduzierung wünschen. 65 Bürgerinnen und Bürger haben unterzeichnet.

Die Meinung des Bürgermeisters hierzu ist, dass 33 als Anwohner betroffen seien, bei den weiteren Unterschriften handle es sich nicht um betroffene Einwohner und Auswärtige.

Herr Sundmacher war ja ebenfalls mit vor Ort. Seiner Meinung nach, ist es nicht wichtig, wie viele Bürger das fordern, sondern entscheidend ist die Tatsache, dass dort deutlich zu schnell gefahren wird. Der Hafen ist ein Anziehungspunkt für Einheimische und Gäste. Er findet den Vorschlag, das Schild zu versetzen grundsätzlich für einen Lösungsansatz.

Sein Favorit ist die Versetzung des Ortseingangsschildes, um so auch in Rankwitz selbst die Geschwindigkeit reduzieren zu können.

Herr Hannak hätte im Nachgang mit Verantwortlichen vom Kreis und auch Herrn Menge vom Amt gesprochen mit dem Ziel, die heutige Beschlussvorlage zu erwirken. Er schlägt vor, die Beschlussvorlage zu erweitern für den Bereich Krienke Kurve bis Abfahrt Dorfstraße/Bushaltestelle von 80 auf 50 km/h zu reduzieren und hierfür ebenfalls einen entsprechenden Antrag zu stellen.

Für Rankwitz schlägt er vor, die jetzige Geschwindigkeit von 70 auf 50 km/h zu beantragen.

Herr Volkwardt ergänzt, dass eben bei Versetzung des Ortseingangsschildes die Pflegeaufgaben Bäume, Straßennebenraum etc. durch die Gemeinde zu tragen wären. Daher ist er der Meinung, den Vorschlag von Herrn Hannak zu unterstützen.

Herr Sundmacher erklärt, dass der Straßenmeister Herr Rieck erklärt hätte, dass für Rankwitz Ausbau die einzige Möglichkeit sei, das Ortseingangsschild zu versetzen.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rankwitz beauftragt die Verwaltung, einen begründeten Antrag für Rankwitz aus Richtung Krienke kommend (Rankwitz Ausbau) auf 50 km/h zu reduzieren ohne Versetzung des Ortseingangsschildes. Dasselbe auch für den Bereich in Krienke Bushaltestelle, beim Landkreis Vorpommern-Greifswald zu stellen.

Beschluss-Nr.: GVRa-0392/21

Ja-Stimmen: 8